UPlusE – **Newsletter** [Q1/2026]

Gefördert durch: Gemeinsamer Bundesausschuss Innovationsausschuss

U-Untersuchung für Kinder plus Eltern beim Pädiater zur Förderung der kindlichen Entwicklung mit Impuls aus frauenärztlicher Schwangerenvorsorge

---

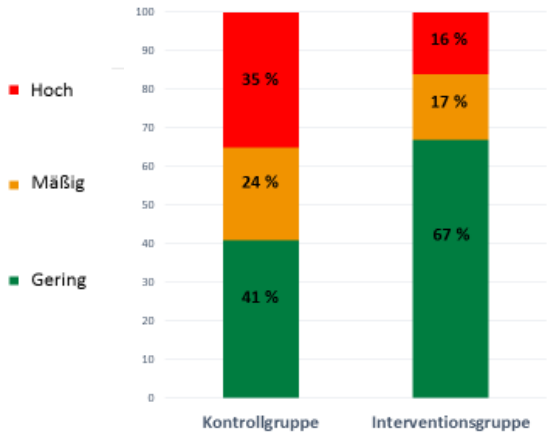
1. Was ist UPlusE?

UPlusE verknüpft bundesweit Schwangerschafts- und kinderärztliche Vorsorgeuntersuchungen mit einem digitalen Screening der psychischen Gesundheit von Eltern in der Peripartalzeit. Ziel ist die Früherkennung von Depressionen (ppD) und Belastungen sowie eine bedarfsgerechte Patientensteuerung in die Versorgungsstrukturen des Gesundheits- und Jugendhilfesystems (= Intervention) – gesundheitspolitisch hoch relevant vor dem Hintergrund langfristiger gesundheitlicher Folgewirkungen und erheblicher Kosten für das Gesundheitssystem.

---

2. Erste Hinweise aus der Studie

Wahrscheinlichkeit für Depressionen nach 6 bis 9-monatiger Beobachtungszeit:



Von anfangs im Screening auffälligen Eltern:

nur 16 % (Intervention) weiterhin hoch belastet (ppD)

vs. 35 % (ohne Intervention)

→ **Anteil in der Interventionsgruppe halb so hoch**

→ Moderate Belastung ebenfalls deutlich reduziert

Relevanz: Screening & Weiterleitung kann depressive Symptome bei Eltern vermindern und langfristige Folgen verhindern.

---

3. Aktuelles

Im Rahmen der BMG-Förderrichtlinie Frauengesundheit wurde das Projekt **PSY4Mü** beantragt. Aufbauend auf ersten positiven Hinweisen zur Machbarkeit und Effektivität von UPlusE fokussiert es die Weiterentwicklung niederschwelliger Zugangswege in adäquate Therapie. Barrieren bei Zuweisenden, PatientInnen und Leistungserbringenden werden systematisch analysiert, Maßnahmen entwickelt und regional pilotiert. Ziel sind übertragbare Lösungen für eine bundesweit frühzeitige, bedarfsgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen in der Schwangerschaft und im 1. Lebensjahr des Kindes.

---

4. Kommende Termine

09.06.2026, 18 Uhr: **Health Care Bayern, online**

Vielen Dank für Ihr anhaltendes Interesse und Ihre Unterstützung.

Kontakt: Dr. Susanne Simen · susanne.simen@klinikum-nuernberg.de
Projekt: UPlusE · www.upluse.de